

Stakeholder des „Football for Hope Zentrums“ in Khayelitsha

Die Errichtung des ersten „Football for Hope Zentrums“ in Khayelitsha wäre ohne die Unterstützung der folgenden Organisationen und Unternehmen nicht möglich gewesen:

Der Weltfußballverband **FIFA** hat gemeinsam mit streetfootballworld die Bewegung „Football for Hope“ ins Leben gerufen und verantwortet die offizielle Kampagne zur Fußballweltmeisterschaft Südafrika 2010™ „20 Zentren für 2010“.

streetfootballworld ist eine Social-Profit-Organisation, die den positiven Wandel durch Fußball fördert. Gemeinsam mit der FIFA führt sie die Bewegung „Football for Hope“ an und verantwortet den Bau und das Management der 20 „Football for Hope Zentren“.

Architecture for Humanity ist eine gemeinnützige Organisation, die bedürftige Gemeinden unterstützt. Sie zeichnet sich verantwortlich für die Design- und Baukoordination des „Football for Hope Zentrums“ in Khayelitsha.

arG Design ist eine multidisziplinäre professionelle Einrichtung, die eine Vielzahl von Konstruktionsdienstleistungen anbietet. Sie verantwortet das Design des „Football for Hope Zentrums“ in Khayelitsha.

Grassroot Soccer ist eine in Südafrika ansässige Non-Profit-Organisation, die den Fußball nutzt, um junge Menschen über die Risiken von HIV/Aids aufzuklären. Die Organisation verwaltet das „Football for Hope Zentrum“ in Khayelitsha.

GreenFields ist ein führendes Unternehmen in der Herstellung und Entwicklung von Kunstrasensystemen. Auch das Zentrum in Khayelitsha wurde mit Kunstrasen von GreenFields ausgestattet.

Das **Khayelitsha Development Forum** hatte sich gemeinschaftlich um das „Football for Hope Zentrum“ in Khayelitsha beworben und unterstützt die Etablierung des Zentrums in der Gemeinde.

SolarWorld vertreibt auf dem afrikanischen Kontinent eine große Bandbreite an Solarleuchten sowie zahlreiche weitere solar- und windbetriebene Produkte. Das Unternehmen hat das Zentrum in Khayelitsha mit photovoltaischen Paneelen und sonnenbetriebenen Fernsehern ausgestattet.

Die **South African Football Association** engagierte sich zusammen mit Grassroot Soccer während des gesamten Planungsprozesses für das „Football for Hope Zentrum“ in Khayelitsha.

Die **Stadt Kapstadt** hat sich gemeinschaftlich um das „Football for Hope Zentrum“ in Khayelitsha beworben und stellt das Land zur Verfügung, auf dem das Zentrum errichtet wurde. Darüber hinaus unterstützt die Stadt die Einweihungsveranstaltung.

Violence Prevention Through Urban Upgrading (VPUU) ist eine Kooperation zwischen der Stadtverwaltung Kapstadt und der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), die soziales Engagement und Stadtplanung als ein Mittel zur Kriminalitätsbekämpfung einsetzen. VPUU entwickelt und gestaltet die unmittelbare Umgebung des Zentrums und investierte in den Bau des Zentrums.

Die **Western Cape Province** hatte sich gemeinschaftlich um das „Football for Hope Zentrum“ in Khayelitsha beworben und unterstützt die Eröffnungsveranstaltungen des Zentrums in Khayelitsha.